



## 1. TolSax Konkret des Netzwerkes Tolerantes Sachsen

### **Zwischen Engagement mit Leidenschaft und Engagement das Leiden schafft**

*Ehrenamt stärken - Ankommen erleichtern*

Do, den 10. November 2016 in Döbeln

Mehr als ein Jahr Erfahrungen bei der Unterstützung und Integration von Asylsuchenden liegt hinter uns. Die Willkommensinitiativen und Projektträger vernetzen und professionalisieren sich zunehmend. Sie sehen sich aber auch mit Problemen konfrontiert. Gemeinsam möchten wir über mögliche Lösungen und Strategien diskutieren, die gut funktionieren und übertragbar sind.

Wir freuen uns auf Eure Erfahrungen und Ideen!  
Die Sprecher\_innen des Netzwerkes

## **Programm**

### **Panel 1 | Stärkung der Träger und des Ehrenamts nötig Kommunale Allianzen für Integration**

Engagierte und Vereine übernehmen grundlegende Aufgaben zur Unterstützung und Integration von Asylsuchenden. Sie müssen aber auch mit Überforderungen und bürokratischen Hürden umgehen.

Wie können Träger vor Ort gestärkt werden – finanziell und ideell? Wie verbessert man die Zusammenarbeit zwischen Engagierten, Behörden, Sozialarbeiter\_innen, Kommune und Landratsamt? Wie erreicht man dabei eine Partnerschaft auf Augenhöhe? Und wie profitieren Engagierte von bestehenden sachsenweiten Netzwerken?

Input: Martina Glass (Netzwerk für Demokratische Kultur e.V. ) und Holger Mucke (Sprungbrett e.V.)



## **Panel 2 | Rechte Bedrohungen und Gewalt – Initiativen unter Druck Prävention und starke Netzwerke**

Immer häufiger werden Träger und Willkommensinitiativen von rechten Gruppen oder rassistischen Bürger\_innen in der Nachbarschaft bedroht – ob mit Posts in sozialen Medien oder durch Anschläge auf Vereinsräume oder gar Personen. Wir wollen diskutieren, wie sich Engagierte bereits im Vorfeld vor solchen Einschüchterungen wappnen können – und welche Unterstützung im Notfall nötig ist.

Welche Strategien haben sich bei Initiativen als nützlich erwiesen, um möglichst wenig Angriffsfläche für Bedrohungen zu bieten? Wie können sich Initiativen auf potentielle Übergriffe vorbereiten, um im Bedarfsfall schnell zu handeln? An welche Beratungsstellen kann man sich nach einem Übergriff wenden? Wie können Netzwerke unterstützen?

Input: André Löscher (RAA Sachsen Opferberatung) und Carolin Münch (Bon Courage e.V.)

## **Panel 3 | Als Helfer\_in hilflos - Diskriminierung von Migrant\_innen Kompetent Asylsuchende unterstützen**

Ob im Bus, auf dem Amt, im Jobcenter oder beim zukünftigen Vermieter – Asylsuchende oder ihre Unterstützer\_innen berichten häufig von rassistischen Diskriminierungen.

Welche Facetten von Diskriminierung gibt es? Wie können wir uns rassistischer Handlungen und Wahrnehmungsmustern bewusst werden – auch der im eigenen Kopf? Wie können wir vermeiden, selbst diskriminierend oder abwertend aufzutreten, ohne dabei reale Konflikte oder negative Erfahrungen auszublenden?

Mit welchen praktischen Schritten können Engagierte Asylsuchende unterstützen, um gegen Diskriminierung vorzugehen? Welche rechtlichen Grundlagen gibt es? Und wie können Barrieren abgebaut werden, damit Betroffene die Beratungsangebote auch wahrnehmen?

Input: Vertreter\_in des Verbandes Binationaler Familien und Partnerschaften e.V. und Vertreter\_in des Antidiskriminierungsbüros Sachsen e.V.



## EINFACHES DEUTSCH

Viele Menschen in Sachsen helfen Geflüchteten. Zum Beispiel bei der Wohnungs-Suche, auf dem Amt oder mit Deutsch-Kursen.

Manchmal haben diese Menschen aber auch keine Energie mehr. Oder sie wissen nicht weiter. Wie können wir uns dann gegenseitig helfen? Darüber wollen wir reden:

- Wie können wir besser zusammenarbeiten?  
Zum Beispiel mit den Städten, mit den Landkreisen oder mit anderen Organisationen?
- Andere Menschen schlagen Geflüchtete – oder die Helfer.  
Was machen wir? Was können wir vorher tun?
- Ein Mensch wird schlecht behandelt. Er bekommt zum Beispiel keine Wohnung.  
Nur weil er aus einem anderen Land kommt.  
Was können wir tun? Wo finden wir Hilfe?

Habt Ihr Ideen?

Wir freuen uns auf Euch!

Die Sprecher und Sprecherinnen des Netzwerks

## Tages-Ablauf am Donnerstag, 10.11.2016

14:30 Uhr Ankommen

15:00 Uhr Begrüßung der Sprecher\_innen  
Kurzvorstellung der teilnehmenden Organisationen

15:30 Uhr Paneldiskussionen parallel (Bitte Wunsch angeben)

### **I. Kommunale Allianzen für Integration**

Input: Martina Glass (Netzwerk für Demokratische Kultur e.V.) und Holger Mucke (Sprungbrett e.V.)  
Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden

### **II. Prävention und starke Netzwerke**

Input: Carolin Münch (Bon Courage e.V.) und André Löscher (RAA Sachsen Opferberatung)  
Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden

### **III. Kompetent Asylsuchende unterstützen**

Input: Vertreter\_in (Verband Binationaler Familien und Partnerschaften e.V.)  
und Vertreter\_in (Antidiskriminierungsbüro Sachsen e.V.)  
Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden



- 16:30 Uhr Kaffeepause
- 16:45 Uhr Übertragbare Ideen und Strategienentwicklung in den Panels
- 18:00 Uhr Abendimbiss und Netzwerken
- 18:45 Uhr Zusammenfassung Mindmap
- 19:15 Uhr Ende der Veranstaltung
- 20:00 Uhr Ausklang

## **Antidiskriminierungsregel**

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechten Parteien oder Organisationen angehören, der rechten Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen. Veranstalter ist das Netzwerk Tolerantes Sachsen, vertreten durch die Sprecher\_innen-Gruppe.

## **Veranstaltungsort**

Treibhaus e.V. | Bahnhofstraße 56 | 04720 Döbeln

## **Anreise mit dem Auto**

Nutzt hierzu bitte den Routenplaner im Internet.

## **An/Abreise mit dem ÖPNV**

Leipzig – Döbeln (13:06 – 14:17)  
Dresden Hbf – Döbeln (13:04 – 14:42 Bus)  
Riesa – Döbeln (13:49 – 14:11)  
Chemnitz – Döbeln (14:09 – 14:45)

Döbeln – Leipzig (19:51 – 21:00)  
Döbeln – Dresden Hbf (19:45 – 21:32)  
Döbeln – Riesa (19:45 – 20:09)  
Döbeln – Chemnitz (20:11 – 20:49)



Fragen zur Anreise, Reisegruppen und Fahrtkosten beantworten wir Euch gerne.

## **Anmeldung**

Bitte bis 04.11.2016 per E-Mail an [buero@tolerantes-sachsen.de](mailto:buero@tolerantes-sachsen.de) oder unter der Telefonnummer 0178 / 544 58 07 anmelden.

Bei der Anmeldung bitte den Namen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen und die Organisation sowie den Panelwunsch angeben.

## **Teilnahmegebühr**

10 EUR	Hauptamtliche
5 EUR	Ehrenamtliche verdienend
0 EUR	Nichtverdienende - Refugees

Die Teilnahmegebühr können Sie entweder am Tagungstag mitbringen oder bis zum 04.11.2016 auf das Konto überweisen:

Förderverein Tolerantes Sachsen

GLS Bank

BLZ 430 609 67

KNR: 1104452700

Verwendungszweck: TolSax Konkret 1 & Namen der Teilnehmenden & Panelwunsch

## **Kontakt**

Förderverein Tolerantes Sachsen e.V.

Miroslav Bohdálék | Annegret Ode

Domplatz 5

04808 Wurzen

Tel: 0178 / 544 58 07

E-Mail: [buero@tolerantes-sachsen.de](mailto:buero@tolerantes-sachsen.de)

Internet: [www.tolerantes-sachsen.de](http://www.tolerantes-sachsen.de)

Gefördert durch das Landesprogramm „Weltoffenes Sachsen für Demokratie und Toleranz“ und die Amadeu Antonio Stiftung